



Medienmitteilung

Datum: 6. November 2017
Sperrfrist:

Finanzstatistik: Obwaldner Einwohnergemeinden erwirtschaften gesamthaft einen Ertragsüberschuss

Nach Auswertung der Rechnungsabschlüsse der Einwohnergemeinden legt die Finanzkontrolle Obwalden die Finanzstatistik 2016 vor. Die Rechnungen 2016 der Obwaldner Einwohnergemeinden dürfen anhand der Kennzahlen insgesamt als positiv bewertet werden. Über alle Einwohnergemeinden resultierte ein Ertragsüberschuss von 4,5 Millionen Franken.

Die Erfolgsrechnungen der Obwaldner Einwohnergemeinden schlossen 2016 gesamthaft mit einem Ertragsüberschuss von 4,5 Millionen Franken ab. Sechs von sieben Einwohnergemeinden erreichen ein positives Ergebnis. Für das Jahr 2016 war gesamthaft ein Ertragsüberschuss von 2,0 Millionen Franken budgetiert worden, wobei drei Einwohnergemeinden einen Aufwandüberschuss prognostizierten. Die positive Entwicklung ist zu einem wesentlichen Teil auf den markant höheren innerkantonalen Finanzausgleich 2016 infolge der unerwartet hohen Steuereinnahmen im Jahr 2015 zurückzuführen.

Bilanzüberschuss in allen Einwohnergemeinden

Per 31. Dezember 2016 weisen alle Einwohnergemeinden einen Bilanzüberschuss aus. Insgesamt verfügen sie über ein gegenüber dem Vorjahr um 9,0 Millionen Franken höheres Eigenkapital von 119,3 Millionen Franken.

Abnehmende Nettoschuld in sechs Einwohnergemeinden

Der Nettoverschuldungsquotient zeigt, welcher Anteil des Fiskalertrags erforderlich wäre, um die Nettoschuld (Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen) abzutragen. Resultate unter 100 % gelten als gute Werte. Die Einwohnergemeinden Sarnen und Engelberg weisen ein Nettovermögen aus. Kerns müsste 14 % und Sachseln 27 %

der jährlichen Steuereinnahmen für die Amortisation der Nettoschuld aufwenden. Die Werte für Lungern, Giswil und Alpnach liegen zwischen 39 % und 71 %. Somit würde theoretisch in jeder Einwohnergemeinde das Steuersubstrat eines Jahres zur Tilgung der Nettoschuld ausreichen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Quotient in sechs Gemeinden reduziert, während in Sachseln eine Zunahme von sieben Prozentpunkten zu verzeichnen ist.

Insgesamt mittlere Investitionstätigkeit

Der Investitionsanteil gibt Auskunft über die Aktivitäten im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Wie im Vorjahr weisen die Einwohnergemeinden insgesamt eine mittlere Investitionstätigkeit von 13 % aus. Engelberg verzeichnet für das Jahr 2016 mit 30 % eine starke Investitionstätigkeit. In Alpnach (13 %) und Sarnen (11 %) liegen die Werte im mittleren Bereich. In Sachseln (9 %), Giswil (8 %), Kerns (4 %) sowie Lungern (2 %) zeigen die Werte eine schwache Investitionstätigkeit. Über alle Einwohnergemeinden betrachtet, liegen die Nettoinvestitionen mit 11,6 Millionen Franken um 6,7 Millionen Franken tiefer als im Vorjahr.

Alle Einwohnergemeinden ausser Sachseln konnten im Jahr 2016 ihre Investitionen zu 100 % aus eigenen Mitteln finanzieren. Für Sachseln beträgt der Selbstfinanzierungsgrad 53 %. In Kerns überstiegen die Investitionseinnahmen die Investitionsausgaben, so dass zur Finanzierung kein eigener Mitteleinsatz erforderlich war.

Leicht steigende durchschnittliche Zinsbelastung

Der durchschnittliche Zinsbelastungsanteil aller Einwohnergemeinden stieg gegenüber dem Vorjahr leicht an – liegt aber mit 0,8 % immer noch auf sehr tiefem Niveau. Die Zinsbelastung der einzelnen Einwohnergemeinden liegt zwischen 0,1 % (Lungern) und 1,5 % (Sachseln) und ist als gut einzustufen.

Erneute Reduktion der Nettoverschuldung

Sarnen (1 026 Franken) und Engelberg (808 Franken) verfügen über ein Nettovermögen pro Einwohner/in. Eine mittlere Nettoschuld pro Einwohner/in weisen die Gemeinden Alpnach (2 084 Franken), Giswil (1 608 Franken) und Lungern (1 120 Franken) aus. Die Werte in den Gemeinden Kerns (410 Franken) und Sachseln (764 Franken) gelten als geringe Verschuldung.

Insgesamt konnten die Obwaldner Einwohnergemeinden ihre Verschuldung erneut reduzieren: Ende 2016 beträgt die Nettoschuld aller Gemeinden 13,2 Millionen Franken, was gegenüber dem Vorjahr einer Abnahme um 19,9 Millionen Franken entspricht.

Stand der Nettoschuld pro Einwohner/in

	31.12.2016 Fr.	31.12.2015 Fr.	Veränderung in Fr.
Sarnen	- *1 026	- *749	- 277
Kerns	410	1 617	- 1 207
Sachseln	764	681	+ 83
Alpnach	2 084	2 477	- 393
Giswil	1 608	1 856	- 248
Lungern	1 120	2 082	- 962
Engelberg	- *808	420	- 1 228

(* = Nettovermögen)

Die detaillierte Finanzstatistik 2016 der Einwohnergemeinden des Kantons Obwalden kann auf Anfrage bei der Finanzkontrolle bezogen oder von der Kantonswebseite heruntergeladen werden: [Link](#)

Rückfragen: Montag, 6. November 2017, 09.30 bis 11.30 Uhr
Peter Berchtold, Finanzkontrolleur, Telefon 041 666 62 59,
finanzkontrolle@ow.ch